

Kunst und Wissenschaft.

Das Kaiser-Denkmal in Viefefeld. Das gestern entfaltete Blatt... Die Entfaltung ist am 11. November geplant, für die Zeit der Anwesenheit unseres Kaisers in London.

Der Premier für London. Die Vronzeplatte des Orients... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

von Orango, King of Britain and Ireland 1689-1702. Freed by William II, German Emperor and King of Prussia to King Edward VII. for the British Nation, 1907.

Die Entfaltung ist am 11. November geplant, für die Zeit der Anwesenheit unseres Kaisers in London.

Das Herold-Museum in Jena, von dessen Grundsteinlegung... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Der Wissenschaft und Kunst befiehlt, Der hat auch Religion.

Die Mittel zu dem Bau des Biologischen Museums werden... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

1. Deutscher Hochschullehrervertrag. Am Sonntag, den 8. September 1907, 9 Uhr vormittags, wird in Saale des Hotel... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Wissenschaften. In diesem Sommer sind die Ausgrabungen... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Wissenschaften. In diesem Sommer sind die Ausgrabungen... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

In welcher Eigenschaft, als Oberarzt der Poliklinik, überleben... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

o. Kunst-Vorträge. Ein großes Bild von Jacobo... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

o. Bühnenbericht. Das Schachbrettenfestspiel in Düsseldorf... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

s. Kleine Mitteilungen. Das Jäger- u. Wälder in Augsburg... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

halb wird die Hebung des Konsums im Inlande eines immer... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Gewerkschaft Hermann II. Hildesheim. Die außerordentliche... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Dörstewitz-Rattmannsdorfer Braunkohlen-Industrie... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Akt-Ges. Vereinigte Harzer Kalialindustrie. Die Zementfabrik... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Die Deutsche Elektrizitätsgesellschaft haben bei Hamburg... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Die Lausitzer Eisenbahngesellschaft schlägt für 1907 eine... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Räjan-Uraler Eisenbahn. Der nunmehr genau festgestellte... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Dracktsellbahn Lesechwitz-Weißer Hirsch bei Dresden. Die... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Herabsetzung der Inlandverbrauchersteuer auf Zucker.

Der im November wieder zusammengetretene Reichstag wird... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Zucker. Halle a. S., 30. Aug. Rohzucker. Der Verkehr an unserem... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Masse. Hamburg, 30. Aug. vorm. (Telegr.) Kaffee good average... Der Kaiser, dessen Befehl es ist, hat sich entschlossen, die Platte zu beschaffen.

Wasserstand der Saale bei Trotha. Trotha, 29. Aug. abends + 1,48, 30. Aug. morg. + 1,64.



Leipziger Börse, 30. August.

(Telephon. Meldungen.)

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Tendenz: ruhig.

Berliner Börse vom 30. August.

(Fernsprachenbericht der Sächs.-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Auf das Fehlen von auswärtigen Anregungen einseitig und auf nicht einheitliches New York andererseits eröffnete die Börse überwiegend in schwacher Tendenz. Der angekündigte Ausfall der Börse am 31. Aug. und 2. Sept. in New York gab vielfach Veranlassung zur Zurückhaltung und zur Mäßigkeit in Baltimore und Kanadaaktien. Im Lokalmarkt waren Hüften- und Bergaktien zum ersten Kurse angeboten. Bei dem Fehlen neuer Käufertendenzen trat der durch den schärferen Kursrückgang ein- so verloren Phosphatkupf. 2 1/2 Proz., Rhein Stahl 2 1/2 Proz., Deutsch-Luxemburger 1 1/2, Bochumer über 1 Proz., Gelsenkirchener 1 Proz., Harpener waren widerstandsfähiger und nur um 1/4 Proz. niedriger. Der Bankmarkt war widerstandsfähiger und gegen gestern um 1/4 - 1/2 Proz. niedriger. Kommerz- und Diskontobank sogar um 1/2 Proz. Der Eisenbahnaktienmarkt war zum Teil vernachlässigt, Franzosen waren um einen Bruchteil besser. Heimische Fonds lagen stetig. Japaner 0,10 schwächer.

Berliner Börse vom 30. August.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Reichsbank, Allg. Bausch, Kredit-Anst., Leipzig-Egypt., etc.

Russen von 1902 behauptet. Schiffsaktien waren abgeschwächt.

Zu Beginn der zweiten Börsestunde trat eine mässige Besserung ein. Montanwerte schwankend auf den ungünstigen Bericht der Iron Monger. Rhein Stahlaktien besetzten sich um 1 Proz. auf lokale Rückkäufe. Alle sonstige war unverändert.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Weizen 1000 kg Sept., Roggen 1000 kg Sept., Hafer 1000 kg Sept., etc.

Nordamerika ist gestern zuletzt ermattet. Die sonst ausserhalb herrschende Festigkeit und das feneste Wetter haben hier keine Kaufkraft erzeugt. Weizen widerstand dem Rückschritt. Roggen und mehr noch Hafer gingen weiter im Preise zurück. Rohwoll war schwach angeboten und besserte sich neuerdings etwas im Werte.

Produktenbörse.

Berlin, 30. August. Weizen 1000 kg Sept. —, Okt. 210,50, Dez. 210,50 M., Roggen 1000 kg Sept. —, Okt. 192,50, Dez. 188,50 M., Hafer 1000 kg Sept. 170,25, Dez. 165,00 M., etc.

Magdeburg, 30. Aug. [Leig.] Kornacker, 88 pros. ohne Sack —, Nachprodukte 75 pros. ohne Sack —, Rühlg. —, Brottrafmehl d. ohne Fas. —, 19,75. Kristallsucker I. mit Sack —, Gem. Raffinade mit Sack 19,62 1/2, Gem. Meiss mit Sack 18,57 — 19,00. Rühlg. Rohrohrk. I. Prod. transitio fra. a. Nord Hamburg per August 20,00 G. 20.10 B., etc.

Wochenumsatz 321,000 Ztr.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Brauereien, Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl, etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Brauereien, Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl, etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Brauereien, Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl, etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Brauereien, Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl, etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Brauereien, Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl, etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Brauereien, Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl, etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Brauereien, Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl, etc.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Change. Includes items like Brauereien, Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl, etc.

Teile Nachrichten und Telegramme.

Kaiser Wilhelm und Bräutigam Fallières. Brüssel, 30. August. Der Pariser Korrespondent des Brüsseler 'Independance Belge' berichtet das Gerücht einer demnächstigen Zukunftsentscheidung des deutschen Kaisers und der Braut des Bräutigams Fallières. Der Kaiser von Deutschland soll die Initiative zu dieser Begegnung ergriffen haben. Die Begegnung soll anfänglich der bevorstehenden Einreise des Bräutigams nach Brüssel folgen. Die Begegnung soll in der Nähe von Brüssel stattfinden. Der deutsche Kaiser soll begleitet von mehreren Einzeloffizieren, nach Brüssel kommen, und da der Kaiser von Brüssel für die Begegnung nicht einverstanden sei, so würden diese auf der Rede von Brüssel vor Anker gehen.

Herrn Ferdinands Regierungsbüchlein. Sofia, 30. August. Gestern Abend fand hier im Palais ein Gala-Diner statt, zu dem die Minister, die Offiziere und die ersten Vertreter der fremden Missionen, die Militärattachés, die Generäle und die Kaiserin. Ferner fand am Abend ein impromptu Konzert statt.

Die Franzosen in Marokko. Paris, 30. Aug. Die Bewohner der marokkanischen Oasenstädte haben sich ebenfalls für die Franzosen erklärt. Das Lager der Franzosen wurde von den Marokkanern abgelehnt. Die Franzosen sind in Marokko angekommen. Die Franzosen sind in Marokko angekommen. Die Franzosen sind in Marokko angekommen.

Paris, 30. Aug. 'Le Petit Parisien' erklärt, daß der morgen in Marokko stattfindende Winterversuch sich mit einem von den Ministern Viguier und Thomson ausgearbeiteten Plan für die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

Paris, 30. Aug. Der 'Petit Parisien' berichtet, daß der französische und der spanische Konsul in Marokko, die die Organisation der französischen Truppen in Marokko befähigen werde. Nach einer letzten Werbung beauftragt General Druce, zu dem unmittelbar bevorstehenden Winterversuch nach dem 12 bis 15 km südlich von Casablanca gelegenen Zada bei zwei Bataillonen Infanterie, sowie Kavallerie, eine Feldkassette mit einer Gebirgsartillerie zu verwenden. Jener die Bataillone Gebirgsartillerie und eine Feldkassette sollen die Reihen bilden. Die Spanier sollen den Schutz der Stadt übernehmen.

**Predigt-Anzeigen.**

Halle, 30. August.

Am 14. Sonntag n. Trin. den 1. Sept. vorklag:

In d. P. Frauen: vorm. 8 Uhr Oberplaner Kapell. Schmbt. Vorm. 10 Uhr. ...

In d. P. Ulrich: vorm. 8 Uhr. ...

In d. P. Maria: vormittags 8 Uhr. ...

St. Petrus: vorm. 10 Uhr P. Jordan. ...

Jungfrauen-Verein: Minere Abteilung: Sonntag abend 7 Uhr. ...

**Kleine Anzeigen.**

Die Ueberbrückung des Wegs, Halle 25. Wg.

Städt. Bote im Tag 7 Wg., Halle 5 Wg.

Unterricht. Beginn neuer Kurse in Buchführung, ...

2 anständige Mädchen, welche im 24. Lebensjahr mit ...

Gründe Pianino, 10,000 Mk. auf gute minderbefähigere ...

Offene Stellen. Männliche. Offertbriefen, die an Caffee-Fabrikate ...

Stellen-Gesuche. Männliche. Aufseher, ...

Verkaufe. 30,000 Mark, werden zur 2. Stelle gleich hinter ...

Einem Malermeister, ...

Einem Malermeister, ...

Einem Malermeister, ...

**Bekanntmachung.**

Die in der Nähe des Friedhofes in Delle-Gräßels gelegenen Ackerparzellen Nr. 3-5, 7-10, 12 und 16 sollen auf die Zeit vom 1. Oktober 1907 bis zum 31. Oktober 1908 verpachtet werden. Termin zur Abgabe von Geboten ist am Sonntag, den 31. August d. J., vorm. 11 Uhr im hiesigen Bureau für Grundbesitzung - Marktplat. 20 I. Zimmer Nr. 4 - anberaumen. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht und können vorher im genannten Bureau eingesehen werden. Delle a. S., den 10. August 1907. Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Die im Gebirgsbezirk des Grundbesitzes Besche-Hilfstraße Nr. 8 gelegenen Räume sollen vom 1. September d. J. ab oder später an Werktagen vermietet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzung - Marktplat. 20 I. Zimmer Nr. 4 - erteilt. Delle a. S., den 9. August 1907. Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Betreffend den Genuss ureigenen Obstes in reifen Zustände. Mithin sind durch den Genuss ureigenen Obstes, namentlich von Äpfeln und Pflaumen in reifen Zustände, süßliche und langweilige und zum Teil insbesondere bei Kindern, sehr schädliche Erkrankungen an subcutanen Drüsenknoten verursacht. Das Publikum wird daher vor dem Genuss des vor dem natürlichen Reife vertriehenen Obstes in unreifen Zustände hierdurch dringend gewarnt. An hiesiger Stelle ist es auch empfehlenswert, reifes Obst vor dem Genusse abzuwaschen. Delle a. S., den 11. August 1907. Die Polizeiverwaltung.

**Bekanntmachung.**

Die Gewerbetreibenden im Bezirke der Wollzeile Nr. 7-VIII und der Wollzeile Nr. 10 sind hiermit benachrichtigt, dass in der Zeit vom 1. bis 14. September d. J. die Wollzeile Nr. 10 eine technische Revision der Waagen und Gewicht unter Aufsicht eines Eichmeisters des hiesigen Eichamtes stattfinden. Da die bei dieser Revision unbrauchbar befundenen Waagen und Gewichte noch 3000 des Reichsaufsehungsrechts nicht nur der Eichung unterliegen, sondern auch deren Eigentümer mit Geldstrafe bis zu 100 Mark oder mit Haft bis zu 4 Wochen zu bestrafen sind, wird empfohlen, die Waagen rechtzeitig prüfen zu lassen und wird hierzu für die Gewerbetreibenden im Bezirke des VIII. Wollzeile-Nr. 7 die Zeit vom 1.-31. August 1907, der Wollzeile Nr. 10 die Zeit vom 1.-14. September 1907 vorgeschrieben. Delle a. S., den 11. Mai 1907. Die Polizeiverwaltung.

**Bekanntmachung.**

Wir bringen wiederholt zur öffentlichen Kenntnis, dass den Bezirksamt bei Einreichung von Bescheiden die Einkommensteuer-Vermögensverhältnisse vorzulegen ist. Delle a. S., den 6. Juni 1907. Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Betreffend die Aufhebung der Einkommensteuer-Verträge. Vom 27. Juni 1907. Auf Grund der Art. 119, 120 Abs. 1 Nr. 1 des Reichsgesetzes vom 9. Juni 1878 (Reichs-Gesetz. S. 233) hat der Bundesrat die nachstehenden Bestimmungen getroffen. § 1. Die Einkommensteuer-Verträge gelten vom 1. Oktober 1907 an nicht mehr als gesetzliche Zahlungsunterlage. Es ist von diesem Zeitpunkt an außer den mit der Einführung beantragten Raten niemand verpflichtet, diese Raten in Zahlung zu nehmen. § 2. Die Raten der im § 1 dieser Bekanntmachung bezeichneten Gattungen werden bis zum 30. September 1908 bei den Reichs- und Landesstellen an dem Werte vermindert um drei Mark gleich einem Taler sowohl in Zahlung als auch zur Umrechnung angenommen. § 3. Die Verpflichtung zur Annahme und zum Auszahlen (§ 2) findet auf durchlöcherige und nicht als durch den gewöhnlichen Umgang im Gewichte verminderte und auf veraltete Münzen keine Anwendung. Berlin, den 27. Juni 1907. Der Reichskanzler. S. S.: Dr. v. Steingel.

**Bekanntmachung.**

Die Staatlich-Städtische Handwerkschule in Halle a/S. beginnt den Unterricht im Winterhalbjahr 1907/08 am Sonntag, den 13. Oktober, vormittags 7 1/2 Uhr, in der Abend- und Sonntagsschule, am Montag, den 14. Oktober, vormittags 10 Uhr, in sämtlichen Tagesklassen. Die Anstalt umfasst folgende Abteilungen: a. eine Baugewerkschule, b. eine Tischlereischule, c. eine Zersetzungs- und Dekorationsmalerei, Lithographie, d. eine Zersetzungs- und Dekorationsmalerei, Lithographie, e. eine Zersetzungs- und Dekorationsmalerei, Lithographie, f. eine Zersetzungs- und Dekorationsmalerei, Lithographie. I. Abend- und Sonntagsschule für die bescheidenden Berufe, g. Kurse für Damen im Drehtischhandeln, Modellieren und Schneiden. Die Abholung des Schulgeldes hat am 17. und 18. Oktober abends von 7-9 Uhr im Hauptgebäude der Handwerkschule zu erfolgen. Schüler, welche erst nach diesen Tagen zur Anmeldung kommen, haben in der hiesigen Steuerkasse (Kassens. Zimmer Nr. 6) vormittags zwischen 8 und 11 Uhr zu zahlen. Es beträgt das Schulgeld vollständig in der Baugewerkschule 80 Mark, in der Tischlereischule sowie in der Zersetzungs- und Dekorationsmalerei und Lithographie 60 Mark, in der Zersetzungs- und Dekorationsmalerei 25 Mark, in der Abend- und Sonntagsschule für einzelnen Zersetzungs- und Dekorationsmalerei für wöchentlich 2-6 Unterrichtsstunden 3 Mark, für wöchentlich 7-10 Unterrichtsstunden 5 Mark, für wöchentlich 11-20 Unterrichtsstunden 15 Mark und für wöchentlich 21 und mehr Unterrichtsstunden 25 Mark (Schüler, welche auswärts wohnen, haben als Vollschüler den fünffachen Betrag zu zahlen). Anmeldungen werden von jetzt ab bis zum Beginn des Winterhalbjahres wochentags von 10-11 Uhr vormittags im Amtszimmer des Direktors und außerdem am 10., 11. und 12. Oktober d. J., abends von 7 bis 9 Uhr, im Zimmer Nr. 19 der Handwerkschule entgegengenommen. Spätere Anmeldungen können nur insofern berücksichtigt werden, als die Raum- und Preisverhältnisse es erlauben. Die Lehrpläne der einzelnen Abteilungen werden auf Verlangen vom Direktor der Anstalt kostenlos abgegeben. Der Schulbesuch in den Abend- und Sonntagsschulen umfasst hauptsächlich folgende Unterrichtsgegenstände: Griechisch und geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Französisch, Elektricitätslehre, Maschinenlehre, Geometrie, Griechisch, Physik, Musiklehre, gewerbliche Buchführung, Modellieren und Schneiden. Berufsbildungslehre ist eine junge Leute, die eine weiterführende Ausbildung im Zeichnen erlernen, werden von der Teilnahme an Zeichenunterricht in der hiesigen allgemeinen Vorbildungsschule entbunden, wenn sie mindestens 4 Stunden den Zeichenunterricht der Handwerkschule besuchen. Delle a. S., den 11. August 1907. Das Rektorat der Staatlich-Städtischen Handwerkschule.

**Bekanntmachung.**

Der Verteilungsplan der im Hauptgebäude Delle-Gräßels in der Nacht vom 1. April 1907 eingebrachten Antragsarbeiten liegt in der Zeit vom 21. August bis 1. September d. J. zur Einsicht der Antragssteller im hiesigen Bureau für Grundbesitzung - Marktplat. 20 I. Zimmer Nr. 4 - aus. Eingabe gegen den Verteilungsplan findet binnen 2 Wochen nach Bekanntgabe der Antragsarbeiten bei dem unterzeichneten Hauptverwalter zulässig. Delle a. S., den 17. August 1907. Der Hauptverwalter.

**Bekanntmachung.**

Der Verteilungsplan der im Hauptgebäude Delle-Gräßels in der Nacht vom 1. April 1907 eingebrachten Antragsarbeiten liegt in der Zeit vom 21. August bis 1. September d. J. zur Einsicht der Antragssteller im hiesigen Bureau für Grundbesitzung - Marktplat. 20 I. Zimmer Nr. 4 - aus. Eingabe gegen den Verteilungsplan findet binnen 2 Wochen nach Bekanntgabe der Antragsarbeiten bei dem unterzeichneten Hauptverwalter zulässig. Delle a. S., den 17. August 1907. Der Hauptverwalter.

**Bekanntmachung.**

Der Verteilungsplan der im Hauptgebäude Delle-Gräßels in der Nacht vom 1. April 1907 eingebrachten Antragsarbeiten liegt in der Zeit vom 21. August bis 1. September d. J. zur Einsicht der Antragssteller im hiesigen Bureau für Grundbesitzung - Marktplat. 20 I. Zimmer Nr. 4 - aus. Eingabe gegen den Verteilungsplan findet binnen 2 Wochen nach Bekanntgabe der Antragsarbeiten bei dem unterzeichneten Hauptverwalter zulässig. Delle a. S., den 17. August 1907. Der Hauptverwalter.

**Bekanntmachung.**

Der Verteilungsplan der im Hauptgebäude Delle-Gräßels in der Nacht vom 1. April 1907 eingebrachten Antragsarbeiten liegt in der Zeit vom 21. August bis 1. September d. J. zur Einsicht der Antragssteller im hiesigen Bureau für Grundbesitzung - Marktplat. 20 I. Zimmer Nr. 4 - aus. Eingabe gegen den Verteilungsplan findet binnen 2 Wochen nach Bekanntgabe der Antragsarbeiten bei dem unterzeichneten Hauptverwalter zulässig. Delle a. S., den 17. August 1907. Der Hauptverwalter.

**Bekanntmachung.**

Der Verteilungsplan der im Hauptgebäude Delle-Gräßels in der Nacht vom 1. April 1907 eingebrachten Antragsarbeiten liegt in der Zeit vom 21. August bis 1. September d. J. zur Einsicht der Antragssteller im hiesigen Bureau für Grundbesitzung - Marktplat. 20 I. Zimmer Nr. 4 - aus. Eingabe gegen den Verteilungsplan findet binnen 2 Wochen nach Bekanntgabe der Antragsarbeiten bei dem unterzeichneten Hauptverwalter zulässig. Delle a. S., den 17. August 1907. Der Hauptverwalter.

**P. P. Herrengardereben-Maltesgeschäft**  
Oderbier aus erstklassigem Malz, das ich mein  
in unbedingter Weise weiterführe.  
Wiederholt öffentlicher und besonderer Herren-Ankäufer nach Maß von  
Mit. 600, ein emalliertes Fassions und tafelfähig.  
**W. H. Hackel, Steinweg 30.**

**M 7 600 000.- 4% Anleihe der Hauptstadt Freiburg im Breisgau.**  
Rückzahlung oder Gesamtkündigung bis 1. September 1913 ausgeschlossen.  
Anmeldungen auf obige am  
Mittwoch, den 4. September 1907  
in Stücken zu M 8000.-, 2000.-, 1000.-, 500.- und 200.-  
zum Kurse von **97,85 %**  
zur Zeichnung anliegende Anleihe nehmen kostenfrei entgegen.

**Spar- und Vorschuss-Bank.**  
Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, dass das auf diesem  
hiesigen Spar- und Vorschuss-Bank, das am 1. September d. J. in der Stadt  
verleihen soll, nachfolgende Bedingungen abgeben wird:  
1. Einlage 100, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 100  
2. Einlage 50, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 50  
3. Einlage 25, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 25  
4. Einlage 10, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 10  
5. Einlage 5, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 5  
6. Einlage 2, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 2  
7. Einlage 1, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 1  
8. Einlage 0,50, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,50  
9. Einlage 0,25, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,25  
10. Einlage 0,10, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,10  
11. Einlage 0,05, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,05  
12. Einlage 0,02, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,02  
13. Einlage 0,01, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,01  
14. Einlage 0,005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,005  
15. Einlage 0,002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,002  
16. Einlage 0,001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,001  
17. Einlage 0,0005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0005  
18. Einlage 0,0002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0002  
19. Einlage 0,0001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0001  
20. Einlage 0,00005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00005  
21. Einlage 0,00002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00002  
22. Einlage 0,00001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00001  
23. Einlage 0,000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000005  
24. Einlage 0,000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000002  
25. Einlage 0,000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000001  
26. Einlage 0,0000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000005  
27. Einlage 0,0000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000002  
28. Einlage 0,0000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000001  
29. Einlage 0,00000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000005  
30. Einlage 0,00000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000002  
31. Einlage 0,00000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000001  
32. Einlage 0,000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000005  
33. Einlage 0,000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000002  
34. Einlage 0,000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000001  
35. Einlage 0,0000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000005  
36. Einlage 0,0000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000002  
37. Einlage 0,0000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000001  
38. Einlage 0,00000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000005  
39. Einlage 0,00000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000002  
40. Einlage 0,00000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000001  
41. Einlage 0,000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000005  
42. Einlage 0,000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000002  
43. Einlage 0,000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000001  
44. Einlage 0,0000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000005  
45. Einlage 0,0000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000002  
46. Einlage 0,0000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000001  
47. Einlage 0,00000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000005  
48. Einlage 0,00000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000002  
49. Einlage 0,00000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000001  
50. Einlage 0,000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000005  
51. Einlage 0,000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000002  
52. Einlage 0,000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000001  
53. Einlage 0,0000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000005  
54. Einlage 0,0000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000002  
55. Einlage 0,0000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000001  
56. Einlage 0,00000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000005  
57. Einlage 0,00000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000002  
58. Einlage 0,00000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000001  
59. Einlage 0,000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000005  
60. Einlage 0,000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000002  
61. Einlage 0,000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000001  
62. Einlage 0,0000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000005  
63. Einlage 0,0000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000002  
64. Einlage 0,0000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000001  
65. Einlage 0,00000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000005  
66. Einlage 0,00000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000002  
67. Einlage 0,00000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000001  
68. Einlage 0,000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000005  
69. Einlage 0,000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000002  
70. Einlage 0,000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000001  
71. Einlage 0,0000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000005  
72. Einlage 0,0000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000002  
73. Einlage 0,0000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000001  
74. Einlage 0,00000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000005  
75. Einlage 0,00000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000002  
76. Einlage 0,00000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000001  
77. Einlage 0,000000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000005  
78. Einlage 0,000000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000002  
79. Einlage 0,000000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000001  
80. Einlage 0,0000000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000005  
81. Einlage 0,0000000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000002  
82. Einlage 0,0000000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000001  
83. Einlage 0,00000000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000000005  
84. Einlage 0,00000000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000000002  
85. Einlage 0,00000000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000000001  
86. Einlage 0,000000000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000000005  
87. Einlage 0,000000000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000000002  
88. Einlage 0,000000000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000000001  
89. Einlage 0,0000000000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000000005  
90. Einlage 0,0000000000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000000002  
91. Einlage 0,0000000000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000000001  
92. Einlage 0,00000000000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000000000005  
93. Einlage 0,00000000000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000000000002  
94. Einlage 0,00000000000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000000000000000001  
95. Einlage 0,000000000000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000000000005  
96. Einlage 0,000000000000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000000000002  
97. Einlage 0,000000000000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000000000000000001  
98. Einlage 0,0000000000000000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000000000005  
99. Einlage 0,0000000000000000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000000000002  
100. Einlage 0,0000000000000000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000000000000000001

**Bekanntmachung.**  
Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, dass das auf diesem  
hiesigen Spar- und Vorschuss-Bank, das am 1. September d. J. in der Stadt  
verleihen soll, nachfolgende Bedingungen abgeben wird:  
1. Einlage 100, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 100  
2. Einlage 50, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 50  
3. Einlage 25, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 25  
4. Einlage 10, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 10  
5. Einlage 5, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 5  
6. Einlage 2, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 2  
7. Einlage 1, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 1  
8. Einlage 0,50, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,50  
9. Einlage 0,25, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,25  
10. Einlage 0,10, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,10  
11. Einlage 0,05, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,05  
12. Einlage 0,02, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,02  
13. Einlage 0,01, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,01  
14. Einlage 0,005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,005  
15. Einlage 0,002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,002  
16. Einlage 0,001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,001  
17. Einlage 0,0005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0005  
18. Einlage 0,0002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0002  
19. Einlage 0,0001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0001  
20. Einlage 0,00005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00005  
21. Einlage 0,00002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00002  
22. Einlage 0,00001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00001  
23. Einlage 0,000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000005  
24. Einlage 0,000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000002  
25. Einlage 0,000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000001  
26. Einlage 0,0000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000005  
27. Einlage 0,0000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000002  
28. Einlage 0,0000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000001  
29. Einlage 0,00000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000005  
30. Einlage 0,00000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000002  
31. Einlage 0,00000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000001  
32. Einlage 0,000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000005  
33. Einlage 0,000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000002  
34. Einlage 0,000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000001  
35. Einlage 0,0000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000005  
36. Einlage 0,0000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000002  
37. Einlage 0,0000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000001  
38. Einlage 0,00000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000005  
39. Einlage 0,00000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000002  
40. Einlage 0,00000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000001  
41. Einlage 0,000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000005  
42. Einlage 0,000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000002  
43. Einlage 0,000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000001  
44. Einlage 0,0000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000005  
45. Einlage 0,0000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000002  
46. Einlage 0,0000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000001  
47. Einlage 0,00000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000005  
48. Einlage 0,00000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000002  
49. Einlage 0,00000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000001  
50. Einlage 0,000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000005  
51. Einlage 0,000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000002  
52. Einlage 0,000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000001  
53. Einlage 0,0000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000005  
54. Einlage 0,0000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000002  
55. Einlage 0,0000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000001  
56. Einlage 0,00000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000005  
57. Einlage 0,00000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000002  
58. Einlage 0,00000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,00000000000000001  
59. Einlage 0,000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000005  
60. Einlage 0,000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000002  
61. Einlage 0,000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000001  
62. Einlage 0,0000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000005  
63. Einlage 0,0000000000000000002, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000002  
64. Einlage 0,0000000000000000001, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,0000000000000000001  
65. Einlage 0,00000000000000000005, aus hiesigem Spar- und Vorschuss-Bank 0,000000000000000